

傅立光 安芮佳

臺北市 11191 士林區中庸一路 11 之 1 號 14 樓 (登峰造極大樓), Taipei, Taiwan ROC

An Familie und Freunde

Taipei, den 10. Juni 2016

Ihr Lieben in Nah und Fern,

im letzten Brief aus Taiwan haben wir einen Blick in das Universitätsviertel in unserer Nachbarschaft geworfen. Für uns beide geht gerade unser vorletztes Schuljahr in Taipei zu Ende.

Durch den Ausfall einer Lehrerin, die unsere Schule im September 2015 im laufenden Schuljahr verlassen hat, bin ich, Emmanuel, nach fast 25 Jahren Schulleitertätigkeit wieder einmal in die Rolle des Klassenlehrers geschlüpft, weil ich unsere Klasse 7 nicht im Regen stehen lassen wollte. Als Mathematiklehrer hatte ich fünf Wochenstunden Unterricht in der Klasse und war die einzige Lehrkraft der Klasse, die nicht schon eine andere Klassenleitung inne hatte.



Ich, Greta, habe weiterhin meine Vorschulklasse Flex 0 betreut und damit die Schnittstelle zwischen dem Kindergarten und der Grundschule abgedeckt. Da die Kinder nach der Vollendung des fünften Lebensjahr zum nächsten Halbjahr in dieses Programm einsteigen

und je nach individueller Entwicklung entweder zum Schuljahres- oder Halbjahresbeginn in die Grundschule eingeschult werden können, ist die Flex 0 eine sehr heterogene Lerngruppe, in der komplett individualisiert gelernt wird.



Durch den oben erwähnten Ausfall der Lehrerin am Sekundarcampus bin ich im September zusätzlich in der Sekundarschule eingesprungen und habe das ganze Jahr lang den Erdkundeunterricht in Klasse 5 erteilt.

Details zu unserer Arbeit kann man wie immer auf der offiziellen Webseite der Schule unter www.taipeieuropeanschool.com nachlesen. Monatlich wird außerdem über die Arbeit in der Deutschen Sektion in unseren Monatsblättern der Deutschen Schule Taipei berichtet. Auch diese sind im Web über die URL www.deutscheschuletaipei.de/Monatsblatt aufrufbar.

Zum Abschluss des Schuljahres standen für die gesamte Schule die Klassenfahrten an. Als Klassenlehrer der Klasse 7 war ich, Emmanuel, davon natürlich auch betroffen. Zusammen mit der Klasse 8 flogen wir auf die Insel Jinmen. Als weibliche Lehrkraft fuhr natürlich Greta mit.

Hier unser Bericht zur Klassenfahrt für das Monatsblatt in unseren drei Arbeitssprachen:

* * * * *

Klassenreise der Klassen 7 und 8 nach Jinmen (Kinmen, Quemoy, 金門)

Von Emmanuel und Margareta Fritzen und Martin Scherzinger

Im Klassenfahrtkonzept der Deutschen Schule Taipei ist festgelegt, dass die Klassen 7 und 8 jedes zweite Jahr auf die Insel Jinmen fahren, um sich mit der chinesischen Geschichte, der Geografie und den Lebensbedingungen auf der Insel auseinanderzusetzen.

Die Jinmen-Inseln liegen nur sechs Kilometer vor der chinesischen Küste, gegenüber der heutigen Millionenstadt Xiamen (Amoy). Schon der legendäre Koxinga hat vor mehr als 350 Jahren unter anderem von Xiamen aus sein Imperium betrieben - und Jinmen gehörte selbstverständlich dazu.



Eine neue historische Bedeutung erlangten die Inseln, als Chiang Kai-shek mit seinen Truppen im Jahr 1949 das chinesische Festland verlassen und sich nach Taiwan zurückziehen musste. Die Jinmen-Inseln wurden als militärischer Stützpunkt unmittelbar vor der chinesischen Küste unter der Kontrolle seiner Truppen gehalten und fast drei Jahrzehnte lang lieferten sich diese mit der Volksbefreiungsarmee hier weitere Gefechte.

Zeugen dieser Zeit sind etwa eine Million Granaten, die auf den Inseln eingeschlagen sind, zahlreiche militärische Anlagen, unterirdische Hafenanlagen und weitläufige Tunnelsysteme für den Zivilschutz.

Da die Inseln jahrzehntelang militärisches Sperrgebiet waren, ist die Zeit hier stehen geblieben und der von Taiwan bekannte Bauboom hat hier kaum eingesetzt. Statt dessen ist die alte Bausubstanz der Fujian-Architektur zum großen Teil erhalten geblieben und wird seit der touristischen Öffnung der Inseln Mitte der 90er Jahre liebevoll und aufwändig restauriert.



Anlässlich unserer Klassenfahrt haben sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit der Geschichte auseinandergesetzt, in dem wir zahlreiche ehemalige militärische Anlagen und das Tunnelsystem unter der Stadt Jincheng besichtigt haben. In der Werkstatt von Maestro Wu durften wir zuschauen, wie aus alten Granaten in Handarbeit edelste Messer hergestellt werden.



Ein traditionelles Produkt der Inseln ist der 28-, 38- oder 58-prozentige Kinmen Kaoliang-Schnaps, der hier in großen Mengen aus Hirse gebrannt wird. In deren Hauptfabrik konnten die Schülerinnen und Schüler interessante Arbeitsplätze besichtigen. Das Fahrtprogramm wurde weitgehend im Erdkundeunterricht im Rahmen einer Einheit über Tourismus selbst erarbeitet. So sind die Wünsche der Jugendlichen alle eingeflossen.

Das Programm:

Montag, 30. Mai 2016:

Treffen um 6:20 Uhr am Flughafen Taipei-Songshan, Flug mit der ATR72 der Uni-Air nach Jinmen, Transfer vom Flughafen zum Jinmen Youth Activity Center, Abstellen des Gepäcks, erste Erkundung der Stadt Jincheng, Tunnelsystem unter der Stadt für den Zivilschutz

Dienstag, 31. Mai 2016:

Fahrradtour durch den Süden der Hauptinsel mit seinen Hirsefeldern, Besichtigung des historischen Dorfes Shuitou und Besuch der Kinmen Kaoliang-Fabrik

Mittwoch, 1. Juni 2016:

Tour mit der Fähre auf die Insel Klein Jinmen, Erkundung der Patrouillenstraße an der ehemals stark befestigten Küste gegenüber der Volksrepublik China, Besuch diverser Befestigungsanlagen, die heute zu Gedenkstätten umgewidmet sind, historisches Städtchen Lieyu, unterirdischer Hafen

Donnerstag, 2. Juni 2016:

Fahrradtour durch den Nordwesten der Hauptinsel, Besuch einer Messerwerkstatt, in der alte Granaten zu Haushaltsgeräten umgearbeitet werden

Freitag, 3. Juni 2016:

Auschecken, Besuch des historischen Truppen-Hauptquartiers, Klettern und Teambuilding-Aktivitäten im Fitness-Park der Armee, Transfer zum Flughafen, Rückflug um 18:30 Uhr mit dem Uni-Air-Flug B7-8830, Ankunft in Taipei-Songshan um 19:40 Uhr



Klassenfoto vor der unter R.o.C.-Verwaltung stehenden Provinzverwaltung von Fujian

根據福建省政府中華民國省工商行政管理局班前合影

Class photo in front of the Fujian Provincial Administration building under R.o.C. administration

Eine sehr gelungene Klassenfahrt mit 15 mustergültig disziplinierten Jugendlichen, die ihren Lehrkräften nur Freude bereitet haben! Wir lassen die Bilder sprechen!

Wir bedanken uns herzlich für die logistische Unterstützung bei unserer Sekretärin I-Hua Chang, bei der Chinese Youth Travel Agency auf Jinmen, die alle Organisationsangelegenheiten vor Ort koordiniert hat, und beim Youth Activity Center des China Youth Corps.



七、八年級金門之旅

Emmanuel · Margareta Fritzen 與 Martin Scherzinger 合筆

根據台北德國學校校外旅行規定，我們每兩年都安排七、八年級學生每前往金門島嶼，深入了解中華民國歷史、地理和島上的生活條件等。金門群島離中國沿海只有六公里遠，面眺中國大都廈門市。350年前，鄭成功甚至以廈門為據治理他的帝國 - 金門自然地也被列入於中。

1949年當蔣介石被迫與他的部隊離開中國大陸並撤退到台灣之際，這些島嶼便獲得一個新的歷史意義。在其部隊控制下，面對中國海岸的金門群島成為國民政府重要軍事基地，之後三十年其軍隊與解放軍亦於此進行為數不少的戰鬥。這段時間的最佳目擊者就是島上大約一百萬顆殘剩的手榴彈，以及眾多軍事設施，地下隧道和民事保護坑道。

由於島嶼幾十年來被列為軍事禁區，島上時間似乎仍停在過去，且和我們耳熟能詳的台灣本島建設熱潮幾乎從未在這發生。相反地，福建傳統建築某種程度上一直被保存著並被精心修復，並在 90 年代中期起，金門開放為旅遊港口後能觀察到。

藉著本次校外旅行，我們的學生參訪了金門金城鎮許多前軍事設施和隧道，也用心研究這段歷史。在吳師傅的砲彈刀場內，我們還見識到如何用舊式武器製作高檔的鋼刀。

島上另一項特產是 28、38 和 58 度的金門高粱酒。同學們參觀主廠時，也見識到有趣的造酒程序。此次旅程細節大部分已先在地理課堂上的旅遊專題單元規劃完成。故我們安排上有納入和考慮學生需求與興趣。



行程表：

2016 年 5 月 30 日週一：

早上 6 點 20 分從台北松山機場集合起飛，搭乘立榮 ATR72 班機到金門，抵達時喘成至金門青年活動中心，放置行李，探索金城鎮，軍事隧道與民事地下坑道。

2016 年 5 月 31 日週二：

金門島南部的自行車之旅，途經小米田園，水頭村古村落一遊和金門高粱酒廠導覽。

2016 年 6 月 1 日週三：

搭乘渡輪到小金門，探索面向中國且過往戒備森嚴的海岸巡邏道路，參觀各前身是防堡壘現是紀念館景點，歷史名鄉烈嶼與九宮坑道。

2016 年 6 月 2 日週四：

主島西北部自行車之旅，參觀鋼砲刀廠，了解鋼刀製作過程。

2016 年 6 月 3 日週五：

退房，參觀歷史悠久的軍營總部，攀岩和團康活動，軍事公園，機場接送，下午 6 點半搭乘立榮航班 B7-8830 回台北松山，晚上 7 點 40 分平安抵達。

這趟與 15 位自律甚嚴的年輕學子所完成之模範校外旅行，的確給大家帶來許多歡樂回憶！有圖有真相！

語末，我們感謝張秘書和金門中青旅行社的協助與安排，還有救國團青年活動中心的接待。



Residential Trip of Klasse 7 and 8 to Jinmen (Kinmen, Quemoy, 金門)

By Emmanuel and Margareta Fritzen and Martin Scherzinger

According to the concept for residential trips of the German Section of Taipei European School the classes 7 and 8 travel to Jinmen every second year with the aim to explore Chinese history, geography and conditions of life on these islands.

The Jinmen islands are located only six kilometers from the coast of Mainland China, opposite to the city of Xiamen (Amoy). Some 350 years ago, the famous pirate Koxinga operated his empire based in Xiamen, and Jinmen did belong to it.

The Jinmen islands got a new historical relevance when the troops of Chiang Kai-shek had to leave Mainland China in 1949 in order to establish their new home in Taiwan. The Jinmen islands remained under the control of his troops. For nearly three decades further fights were carried out with the People's Liberation Army.

Leftovers from these days are one million artillery shells, numerous military buildings, underground harbors and kilometers of tunnels for the civil defense.



Since the islands have been a military area for a few decades, the evolution seems to have stopped here. While a building boom took place in Taiwan, many of the old Fujian style buildings were not touched here. Since the islands started to invite tourists in the mid nineties, many of these old buildings were carefully restored in the old fashioned style.

During our residential trip the students had the opportunity to explore history by visiting numerous military areas and the tunnel system for civil defense under Jincheng village. At the workshop of Maestro Wu we witnessed how high quality knives are handmade from old bombshells.

Another product famous on the Jinmen islands is the Kinmen Kaoliang Liquor. Made from sorghum and with varying alcohol levels it is not for the faint of heart. While visiting the main factory the students learned a lot about many interesting jobs.

Since the program of the trip was planned in the course of the Geography classes with the students, most of their ideas were realized.



The program:

Monday, May 30th, 2016:

Meeting at 6:20 AM at Taipei-Songshan Airport, flight with the ATR72 of Uni-Air to Jinmen, transfer from the airport to the Youth Activity Center to deposit luggage, exploring Jincheng Village and visit of the Civil Defense Tunnel

Tuesday, May 31st, 2016:

Bicycle trip to the southern part of the main island with the sorghum fields and visit of the Kinmen Kaoliang Liquor factory

Wednesday, June 1st, 2016:

Trip by ferryboat to Small Jinmen Island, exploring the patrol street along the initially strongly armed coast line facing Mainland China, visit of a couple of military places, which were transformed into visitor memorials, historical Lieyu village, underground harbor

Thursday, June 2nd, 2016:

Bicycle trip to the North-West part of the main island, visit of a knives production workshop, where old bombshells are used to make kitchen tools

Friday, June 3rd, 2016:

Checkout, visit of the Historical Troops Headquarters, climbing and team-building activities at a fitness center operated by the army, transfer to the airport, flight back to Taipei at 6:30 PM with Uni-Air-Flight B7-8830, arrival at 7:40 PM at Taipei-Songshan Airport



This was a very successful residential trip with 15 young students with perfect behavior! The teachers really enjoyed the trip! Our pictures can tell stories! We would like to express our gratitude for the wonderful support we received from our Section Secretary I-Hua Chang, the China Youth Travel Agency Jinmen Branch for assisting on site, and the Youth Activity Center of China Youth Corps.

* * * * *

Vor uns liegt nach den Sommerferien unser letztes Jahr in Taipei, dem wir wieder mit der üblichen Spannung entgegensehen, welche Herausforderungen uns erwarten.

Schon jetzt wissen wir, dass wir uns in der Woche vom 31. Oktober bis zum 4. November 2016 der zweiten Bund-Länder-Inspektion stellen müssen, in der wir hoffentlich wieder weitgehend nur gute Noten erhalten werden. Wir sind bereits zum jetzigen Zeitpunkt sehr gut vorbereitet und haben die vorzulegende Schuldokumentation mit Dokumenten und Belegen durch Tausende von Dateien weitgehend fertig gestellt. Nach den Sommerferien haben wir dann noch zweieinhalb Monate, um mit dem Team am letzten Schliff zu arbeiten.

Mit herzlichen Grüßen

Emmanuel + Greta

